

I.4.15

Deutsch – Sprache & Sprachgebrauch untersuchen

Ein Brauchtum im Herbst – Wörter und Legenden zu Halloween

Kirsten Faßbender



© RAABE 2024

© LittleCityLifestylePhotography/E+

Jetzt wird's gespenstisch! Jedes Kind kennt mittlerweile diesen Tag Ende Oktober: Halloween. Viele verkleiden sich gruselig und ziehen auf der Jagd nach Süßigkeiten durch die Nachbarschaft. Doch was hat es damit überhaupt auf sich? Woher kommt dieser Brauch? Und geht es wirklich um Grusel und Horror oder steckt etwas ganz anderes dahinter? In dieser Einheit für den Deutschunterricht der Grundschule lernen die Kinder Halloween kennen. Sie erweitern dabei spielerisch und mit vielen Sprech- und Schreibanlässen ihren Wortschatz in Deutsch und Englisch.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	2
Dauer:	ca. 10 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sprachen und Dialekte untersuchen; Verstehend zuhören; Gespräche führen und anlassangemessen sprechen
Thematische Bereiche:	Halloween; Die Geschichte Jack O'Lantern; Brauch „Süßes oder Saures!"; Anleitungen lesen; Kostüme und Streiche beschreiben
Medien:	Texte, Bilder, Spiele, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
Organisatorisches:	ggf. Vorbereitungen für das Kürbisschnitzen treffen (M 12)
Fächerübergreifend:	Sachunterricht, Religion: Feiertage und Brauchtümer

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Halloween wird am 31. Oktober gefeiert. Bei uns in Deutschland findet Halloween gleichzeitig mit dem Reformationstag statt, der in neun Bundesländern ein gesetzlicher Feiertag ist: Dazu gehören Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen. Halloween selbst ist kein gesetzlicher Feiertag. Der Name ist eine Umformung von „All Hallows Evening“, also dem Abend vor Allerheiligen (1. November). Der Brauch kommt ursprünglich aus dem katholischen Irland und entstand aller Wahrscheinlichkeit nach aus dem frühen keltischen Fest Samhain. Man feierte die Ernte und zündete Freudenfeuer. Ärmere bat an den Türen um eine Gabe „Seelenbrot für die Toten“ (sog. Heischgesänge, späteres „Trick or treat!“). Man glaubte nämlich, dass die Seelen der Verstorbenen in dieser Nacht nah sind, und stellte ausgehöhlte Rüben als Licht vor die Tür. Böse Geister (heute symbolisch für alles Schlechte, früher führte man alles Unerklärliche oder Schlechte auf böse Geister zurück) wollte man mit Licht und Lärm abschrecken. Der Brauch wurde von irischen Einwanderern um 1840 in den USA verbreitet. Hier vermischte er sich mit religiösen und heidnischen Erntedankbräuchen und Sagen und wurde so zu einer Art Spukfest. Ab etwa 1990 schwappte der Brauch zurück nach Europa und verbreitet sich seither.

Hinweise zu den Materialien

Hinweise zu einzelnen Materialien

Klären Sie religiöse Hintergründe im Vorfeld für Ihre Lerngruppe ab. Viele christliche Verbände distanzieren sich von Halloween, da sie es fälschlicherweise mit Satanismus und Okkultismus in Verbindung bringen. Es sollte immer betont werden, dass es eben nicht um Satanismus geht, sondern um einen alten, religiösen Brauch aus Irland in Bezug auf Jahreszeiten und Ernte. Organisieren Sie im Zusammenhang mit **M 6** eine kleine Ausstellung, in der die Kinder die Darstellungen und Beschreibungen vergleichen. Planen Sie bei **M 9** Zeit für ein Anschlussgespräch ein. Das Schnitzen der Kürbisse (**M 12**) ist eine fakultative Aktivität, die einige Zeit in Anspruch nimmt und am besten als eigenes Event mit Helfenden eingeplant wird. **M 12** ist daher nicht in die Zeitplanung der Unterrichtsreihe mit integriert. Bei essbaren Kürbissen sollten die Kerne und das Fruchtfleisch für aufbewahrt werden, um es weiterzuverwenden. Es gibt zahlreiche Rezepte. Die Arbeitsblätter **M 13–M 15** können auch nacheinander bearbeitet oder in einer Lerntheke angeboten werden. Der Englisch-Teil (**M 16–M 20**) kann ebenfalls nach Bedarf in den Englischunterricht ausgelagert oder ausgelassen werden. Er ist auch nicht im Test enthalten.

Weitere Materialien zur Unterrichtseinheit

Am Ende der Einheit finden Sie einen Test (**M 21**), einen Selbsteinschätzungsbogen (**M 22**) und einen Beobachtungsbogen (**M 23**). Lösungen zu den Materialseiten erhalten Sie unter www.raabits.de/grundschule oder in Ihrem persönlichen Online-Archiv unter www.raabe.de.

Hinweise zur Differenzierung

Die Materialien **M 3–M 5**, **M 9–M 11**, **M 13–M 15** und **M 16–M 18** sind dreifach differenziert. Hier ist die Differenzierung in erster Linie qualitativ. **M 19** und **M 20** beinhalten die Spielkarten für ein 3-fach-Memo-Spiel (**M 19** einfache, **M 20** schwierigere Wörter). Das Spiel kann in verschiedenen Versionen gespielt werden.

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bilder/Bildkarten; SP: Spiel; TX: Text; VL: Vorlage

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

1. Stunde

Thema:	Halloween kennenlernen
Einstieg:	L zeigt das Wimmelbild (M 1). Nach einer Murmelphase werden Fragen zum Thema gesammelt.
M 1 (BD)	Wimmelbild: Halloween / Die SuS betrachten das Wimmelbild und tauschen sich mit einem anderen Kind und dann im Klassengespräch darüber aus (PA; UG); im Anschluss malen die SuS das Bild an (EA)
Vorbereitung:	M 1 ggf. vergrößern oder mit Präsentationsmedium zeigen (Datei vorbereiten); Zettel oder Plakat zum Notieren der Fragen
Benötigt:	<input type="checkbox"/> Zettel oder Plakat, Filzstifte

2./3. Stunde

Thema:	Das ist Halloween
M 2 (TX, AB)	Das ist Halloween / Die SuS lesen einen Text und bearbeiten Aufgaben zu Brauch und Herkunft von Halloween (EA, PA)
M 3–M 5 (AB)	Halloween-Wörter / Die SuS bearbeiten differenzierte Aufgaben zum Wortschatz „Halloween“ (EA, PA)



4./5. Stunde

Thema:	Halloween-Bräuche: Kostüme und Streiche
M 6 (VL)	Das ist mein Lieblingskostüm / Die SuS beschreiben und/oder malen ihr Lieblingskostüm und stellen sich dieses gegenseitig vor (EA, UG)
M 7 (AB, TX)	Streiche spielen / Die SuS lesen einen kurzen Text, beschreiben Streiche und unterscheiden „gute“ und „schlechte“ Streiche (EA, PA, UG)
Vorbereitung:	L notiert im Vorfeld einige Streiche auf Karteikarten. Anhand dieser wird besprochen, ob es "gute" oder "schlechte" Streiche sind.
Benötigt:	<input type="checkbox"/> Streiche auf Karteikarten

6. Stunde (fakultativ 6.–8. Stunde)

Thema:	Kürbisse: Die Legende Jack O'Lantern
M 8 (TX)	Vorlesetext: Die Legende von Jack O'Lantern / L liest den Text vor, im Anschluss erfolgt ein Austausch darüber (LV, UG)
M 9–M 11 (AB)	Aufgaben zum Text „Jack O'Lantern“ / Die SuS bearbeiten differenzierte Aufgaben zum Text „Jack O'Lantern“ (M 8) (EA, PA)
M 12 (AL)	Anleitung: Wir schnitzen Kürbisse (<i>fakultativ</i>) / L bereitet pro Zweiergruppe die Anleitung und alle Materialien vor bzw. lässt diese mitbringen (GA)
Vorbereitung:	für die fakultative Schnitz-Aktion: helfende Personen und ausreichend Zeit einplanen, Umgang mit dem Messer besprechen (Sicherheit)
Benötigt:	<input type="checkbox"/> für M 12 pro Kind: 1 Kürbis; 1 scharfes, spitzes Messer; 1 großer Löffel; 1 Filzstift; 1 Schüssel; 1 Schraubendreher; 1 Teelicht; Sägespäne



7. Stunde

Thema:	Schreiben zu Halloween
M 13–M 15 (AB, BD)	Schreiben zu Halloween / Die SuS schreiben Sätze ab, formulieren selbst Sätze oder erfinden Geschichten zu Bildern (EA, PA)



8./9. Stunde

Thema:	Englisch mit Halloween
M 16–M 18 (AB)	Halloween words / Die SuS lesen Halloween-Wörter und malen zu einem Satz oder kurzen Text (EA)
M 19 (SP)	Halloween-Memo-Spiel / Die SuS schneiden die Kärtchen aus und spielen in unterschiedlich schwierigen Varianten (PA, GA)
Vorbereitung:	M 19 pro Kleingruppe kopieren, ggf. auf dickeres Papier



10. Stunde

Thema:	Abschluss: Halloween-Fragen und Spiel
Abschluss:	L verweist auf das Plakat/die Zettel mit Fragen aus der 1. Stunde. Im UG werden die Fragen durchgegangen. Dann wird das Spiel gespielt.
M 20 (SP, VL)	Spiel: Pin the wart on the witch / Die SuS spielen das Spiel (GA)
Vorbereitung:	ggf. Kleingruppen im Raum/auf dem Flur verteilen, Regeln vereinbaren
Benötigt:	Klebefunkte (alternativ: Magnete)

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ein Brauchtum im Herbst – Wörter und Legenden zu Halloween

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

